



Ein Projekt der



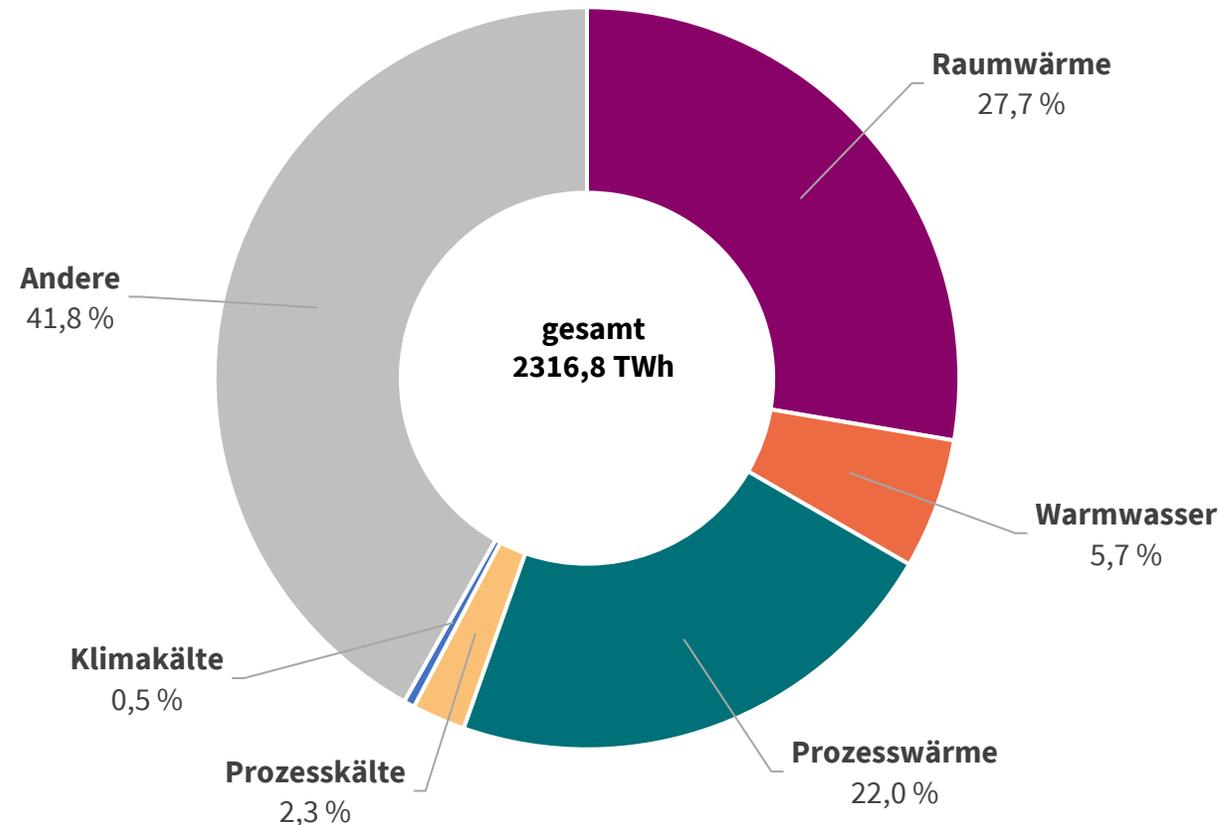
Moritz John, KWW, 04. Oktober 2022

# Vorstellung des Kompetenzzentrums Kommunale Wärmewende (KWW)

# Motivation KWW – Relevanz Wärmesektor

## Endenergieverbrauch nach Anwendungsbereichen 2020

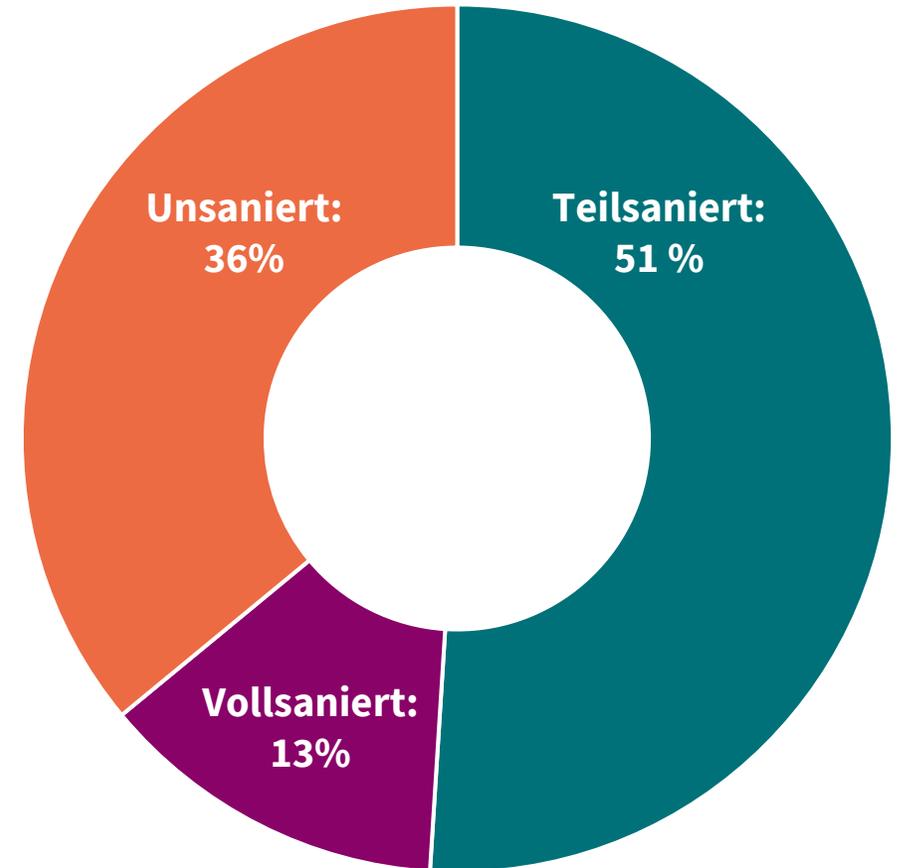
Vom deutschen Endenergieverbrauch entfielen 2020 ca. **58%** auf **wärmebezogene Energie** (z.B. Raumwärme, Prozesswärme, Warmwasser oder Kälteenergie).



Quelle:  
(1) AGEB. 2021, Anwendungsbilanzen zur Energiebilanz Deutschland, [https://ag-energiebilanzen.de/wp-content/uploads/2020/10/ageb\\_20v\\_v1.pdf](https://ag-energiebilanzen.de/wp-content/uploads/2020/10/ageb_20v_v1.pdf)

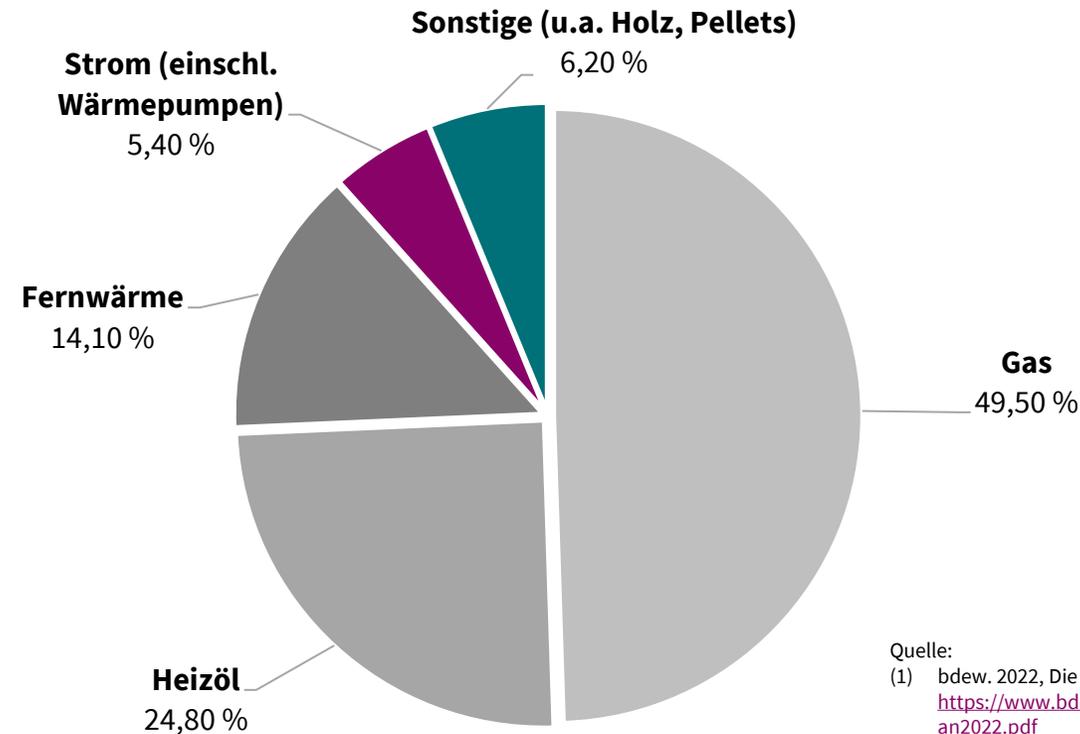
# Herausforderung einer Wärmewende im deutschen Gebäudebestand

- Fast 11.000 Kommunen
- 19 Mio. Wohngebäude mit etwas mehr als 40 Mio. Wohneinheiten
- 70-75 % der Wohngebäude nicht vollständig saniert



# Im Wohnungsbestand dominieren noch immer Fossile, vor allem Gas und Öl

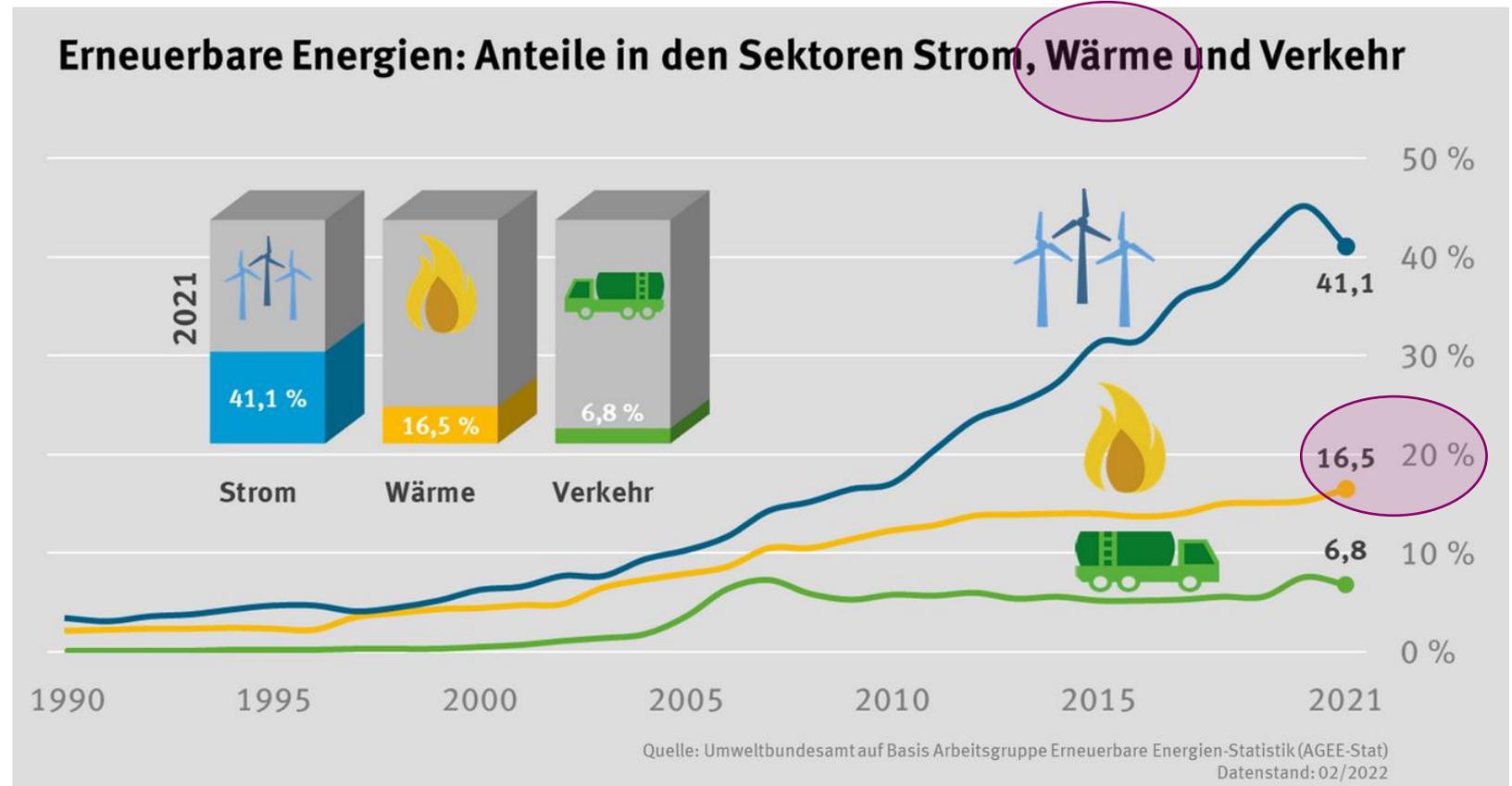
## Beheizungsstruktur des Wohnungsbestandes 2021



Quelle:

- (1) bdew. 2022, Die Energieversorgung 2021. Jahresbericht, [https://www.bdew.de/media/documents/Jahresbericht\\_2021\\_korrigiert\\_19Jan2022.pdf](https://www.bdew.de/media/documents/Jahresbericht_2021_korrigiert_19Jan2022.pdf)
- (2) Bdew, 2021, Beheizungsstruktur des Wohnungsbestandes in Deutschland 2021, <https://www.bdew.de/service/daten-und-grafiken/beheizungsstruktur-wohnungsbestand-deutschland/>

- Der Anteil erneuerbarer Energien im Sektor Wärme lag 2021 bei 16,5 %.



Quelle: Umweltbundesamt: Energieverbrauch für fossile und erneuerbare Wärme, 25.03.022:  
<https://www.umweltbundesamt.de/daten/energie/energieverbrauch-fuer-fossile-erneuerbare-waerme#warmeverbrauch-und-erzeugung-nach-sektoren>

# Gründe für aktuelle Lage im Wärmesektor

- **Kleinteiligkeit** des deutschen Wärmesektors (mehrere Heizsysteme in einem Haus)
- Langfristige **Pfadabhängigkeiten** aufgrund Jahrzehnte währender Anreize
- **Zentrale Koordinierung** wie im Stromsektor war bis zur KWP nicht möglich
- Administrative **Barrieren**, Kommunengrenzen und fehlende oder **ungünstige Anreize**
- Fehlende **Fachkräfte** auf allen Ebenen

# Zunehmender Bedeutungsgewinn des KWW und der KWP in politischer Debatte

## Die politischen Dimensionen

Strukturstärkungsgesetz Kohleregionen (2020)

Unterstützung der Wärmewende durch Einrichtung eines Kompetenzzentrums Wärmewende in einem der Fördergebiete (→ Halle (Saale)/Mitteldeutsches Revier)

Förderung des wirtschaftlichen Wachstums in den Braunkohlerevieren

Koalitionsvertrag (2021)

„Wir werden uns für eine flächendeckende kommunale Wärmeplanung und den Ausbau der Wärmenetze einsetzen. Wir streben einen sehr hohen Anteil Erneuerbarer Energien bei der Wärme an und wollen bis **2030 50 Prozent der Wärme klimaneutral erzeugen.**“

„Wir wollen bei der **Fernwärme für 2030** einen **Anteil von mindestens 50 Prozent klimaneutraler Wärme** erreichen.“ (1)

Eröffnungsbilanz Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (2022)

Gemeinsam mit den Ländern Schaffung gesetzlicher Orientierungsrahmen (Gesetz für kommunale Wärmeplanung)

Etablierung **einer bundesweiten zentralen Anlaufstelle** für Kommunen zur kommunalen Wärmewende

Ergebnis des Koalitionsausschusses ‚Maßnahmenpaket des Bundes zum Umgang mit den hohen Energiekosten‘ (2022)

„Wir werden eine flächendeckende kommunale Wärmeplanung einführen und als zentrales Koordinierungsinstrument für lokale, effiziente Wärmenutzung verankern.“

# KWW-Eröffnung: Startknopf erfolgreich aktiviert



# KWW-Beiratskonstituierung



# Das KWW wird einen wichtigen Beitrag zur Wärmewende leisten

- Ziel: Kommunale Wärmeplanung stärken und Kommunen unterstützen

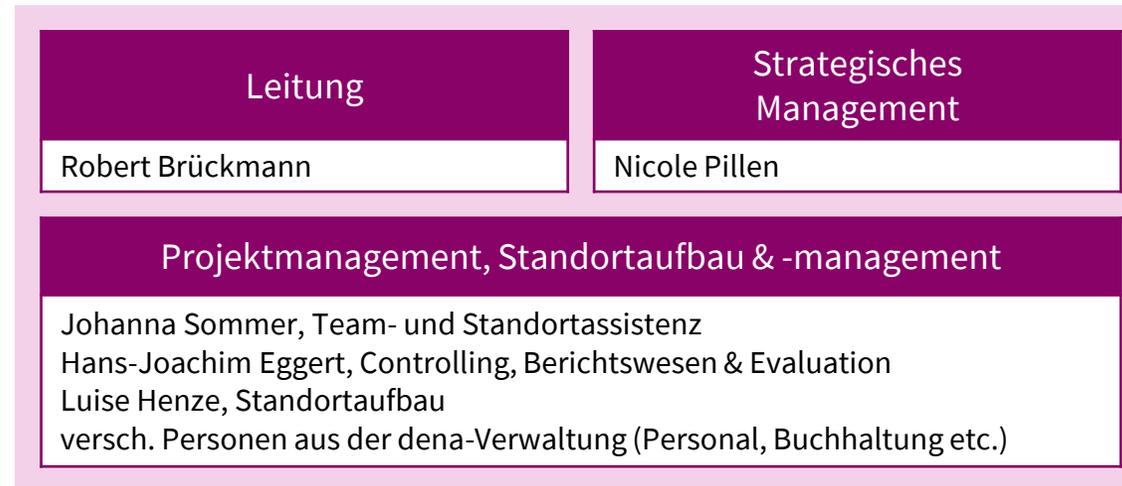


**Auftrag/Aufbauarbeiten  
2021**

**Operativer Start  
ab Mitte 2022**

**Aktuell im Aufbau:  
13 Mitarbeitende + 4 Studierende  
Stand Juni 2022**

# Das KWW-Team ist aufgestellt



**Wissensbasis & Standards der Wärmeplanung**

Katrin Schulze, Teamleiterin  
 N.N., Seniorexperte  
 Stephan Bürger, Experte  
 Christian Gierling, Werkstudent  
 Yasir Abdalbagi, Werkstudent

**Netzwerke & Fachberater**

Manja Rothe-Balogh, Teamleiterin  
 Moritz John, Seniorexperte  
 Lukas von Below, Seniorexperte

**Beratung & Know-how-Transfer**

Katrin Schulze, Teamleiterin  
 Henryk Haufe, Seniorexperte  
 Theresa Henne, Expertin  
 Karoline Weber, Werkstudentin

**Information & Kommunikation**

Manja Rothe-Balogh, Teamleiterin  
 Meike Weid, Seniorexpertin  
 Luise Henze, Expertin  
 Martin Laun, Werkstudent

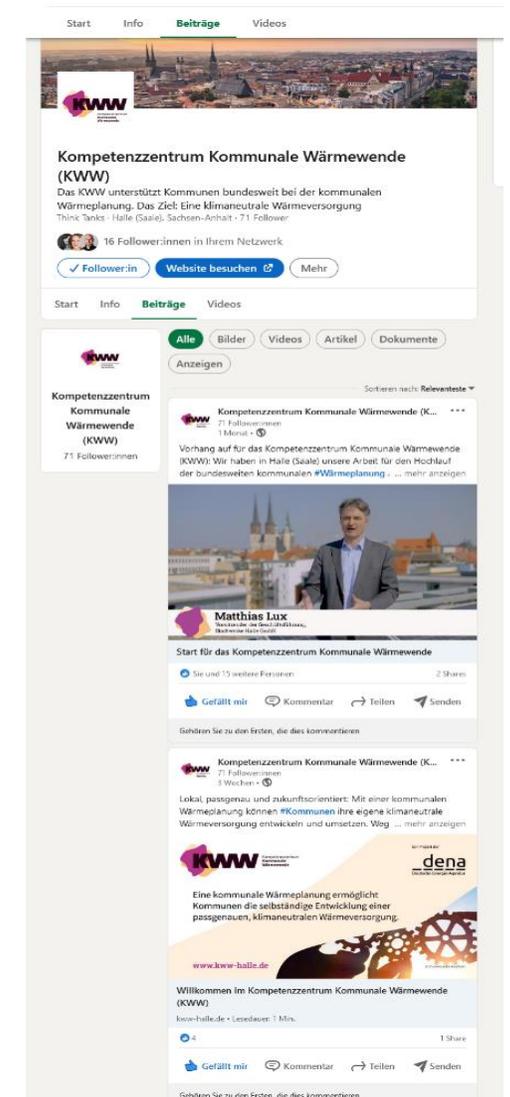
# KWW-Online-Präsenzen



- **Webseite** [www.kww-halle.de](http://www.kww-halle.de)
- **Social-Media**
  - LinkedIn [@Kompetenzzentrum Kommunale Wärmewende \(KWW\)](https://www.linkedin.com/company/kompetenzzentrum-kommunale-waermewende)
  - KWW-YouTube-Playlist im [dena-YouTube-Kanal](#)
- **Newsletter** folgt ab Herbst 2022



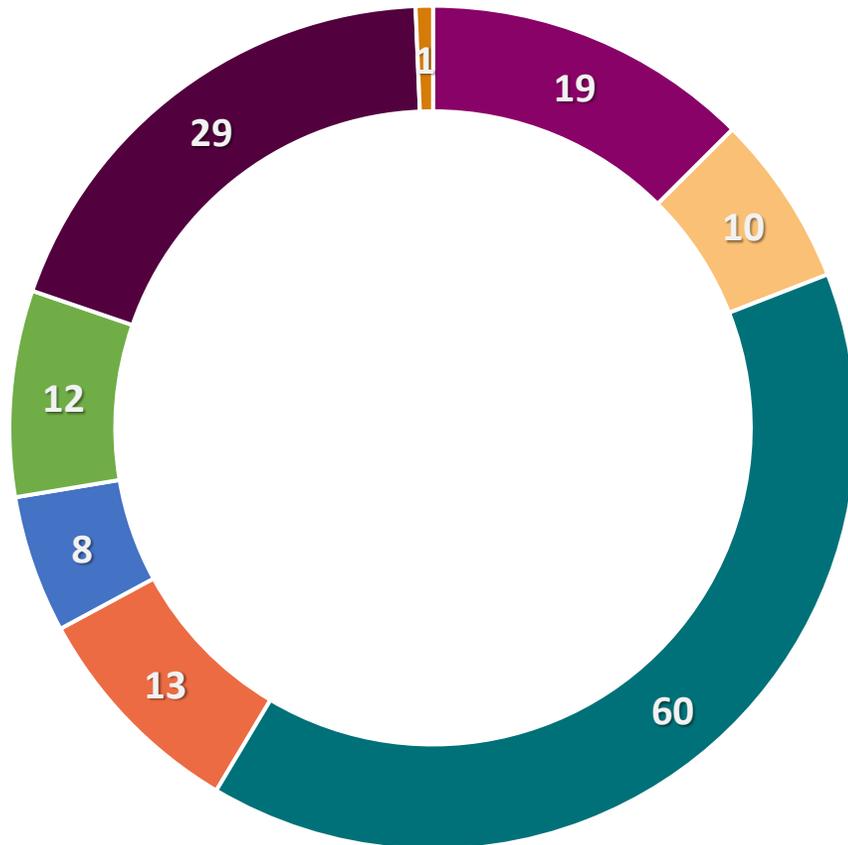
## Unsere Bausteine



Ein Projekt der



# Beratungsthematiken

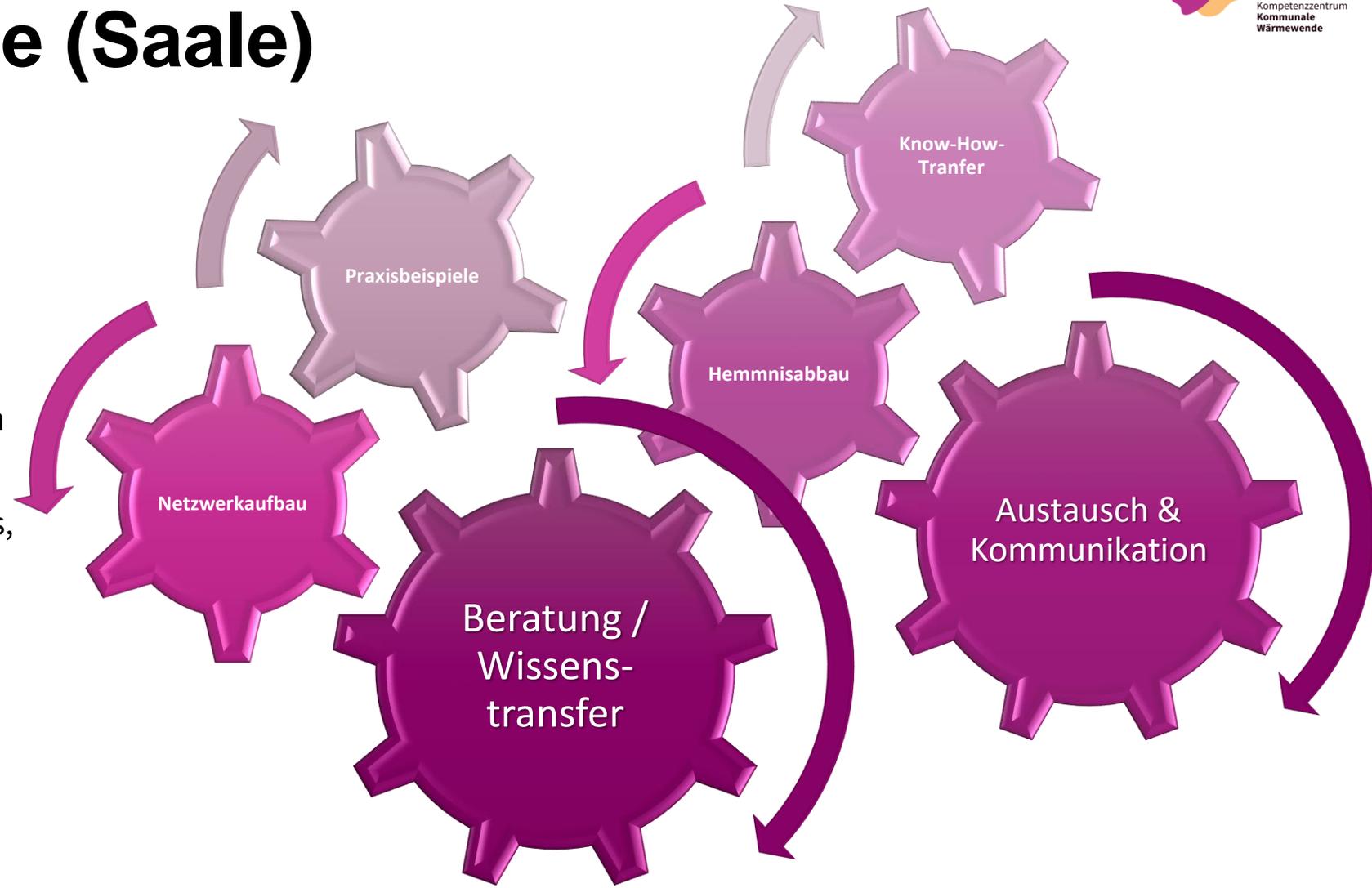


- Förderung
- Geschäftsmodelle
- KWP
- Allgemeines
- Lobbying
- Akteursvernetzung (Vermittlung von regionalen Stakeholdern)
- Wärmeversorgungstechnologien
- Suffizienz

Quelle: KWW, Auswertungen Anfragemanagement, Stand 22. September 2022

# Das KWW Halle (Saale)

- Wir sind kein Planungsbüro, wir beraten Sie aber gern zu den Prozessschritten der Kommunalen Wärmeplanung (KWP).
- Wir führen selbst keine KWP durch, aber wir lenken sie zu den Experten.
- Wir tauschen uns permanent aus, national und international.
- Wir fördern nicht, aber wir sagen Ihnen, wo Sie beraten werden können.
- **Wir gehen diesen Weg gern gemeinsam mit Ihnen.**



# Die KWP

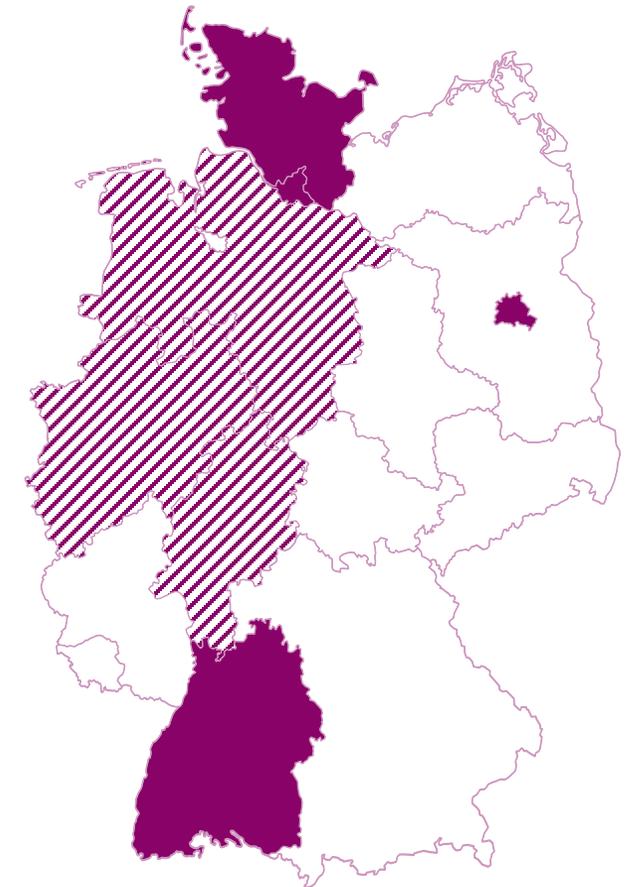
Ein Projekt der

# Die Kommunale Wärmeplanung – Schlüsselinstrument für die Wärmewende

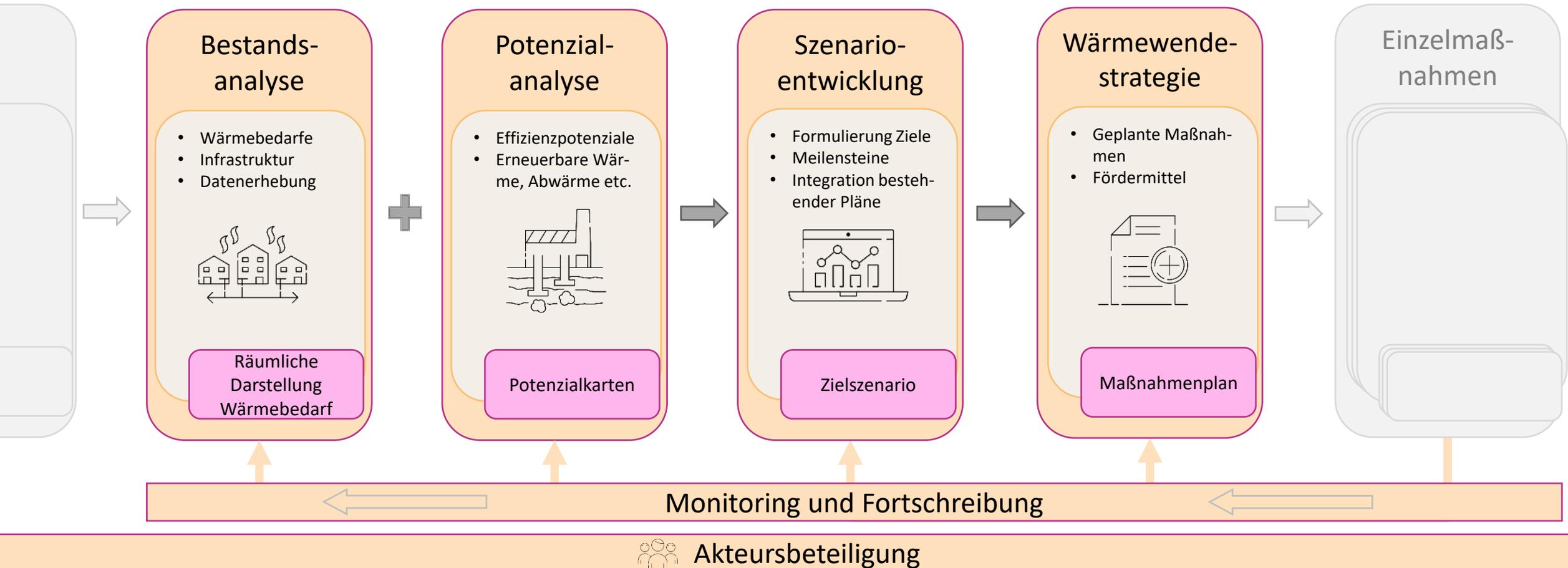
## Definition:

Strategisches Planungsinstrument unter  
**kommunaler Leitung**

- zur Lösung von Koordinations- und **Interessensproblemen** im Zuge der Wärmewende
- zur Entwicklung eines gesellschaftlich und wirtschaftlich tragfähigen **Transformationspfads**
- als langfristiger Multiakteurs-Prozess zur **holistischen Planung**



# Mögliche Hauptphasen der Kommunalen Wärmeplanung



# Prozessschritte der KWP – 1. Bestandsanalyse

- Erhebung des aktuellen Wärmebedarfs und -verbrauchs
- Ermittlung THG-Emissionen
- Gebäudetypologie
- Versorgungsstrukturen (Gas- und Wärmenetz, Heizzentralen, Speicher)
- Ermittlung der Beheizungsstruktur aller Gebäude eines abgegrenzten Gebietes

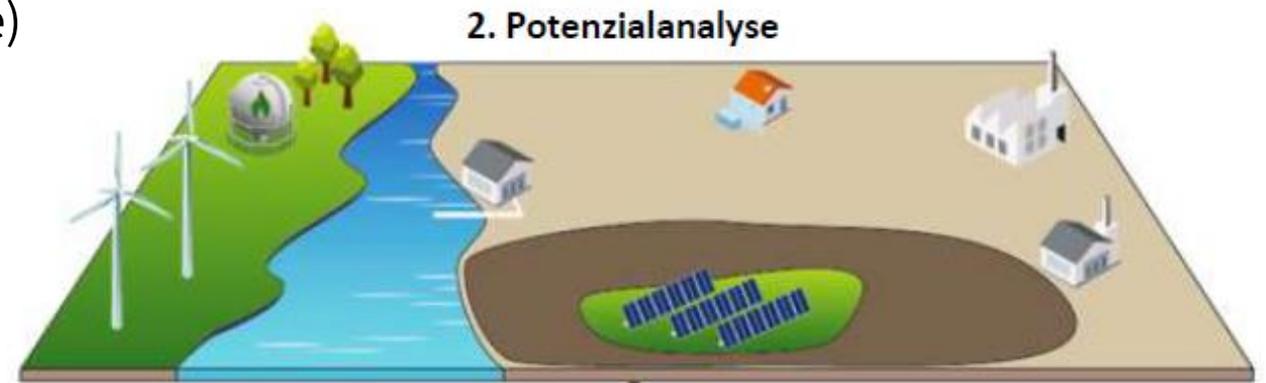


Quelle:  
(1) KEA-BW; Kommunale Wärmeplanung;2021

# Prozessschritte der KWP –

## 2. Potenzialanalyse

- Ermittlung Energieeinsparungspotentiale (Raumwärme, Warmwasser, Prozesswärme)
- Sektoruntersuchung: private Haushalte, Gewerbe-Handel-Dienstleistung, Industrie, öffentliche Liegenschaften
- Erhebung lokal verfügbarer Potentiale erneuerbare Energien und Abwärmepotentiale



Quelle:  
(1) KEA-BW; Kommunale Wärmeplanung;2021

# Prozessschritte der KWP –

## 3. Szenarien

- Szenarioentwicklung zur Deckung des zukünftigen Wärmebedarfs mit erneuerbaren Energien zur Erreichung der Klimaneutralität
- Räumlich aufgelöste Beschreibung der Versorgungsstruktur bis zum Jahr 2050 inkl. Zwischenzielen
- Ermittlung von Eignungsgebieten für Wärmenetze und Einzelwärmeversorgung



Quelle:  
(1) KEA-BW; Kommunale Wärmeplanung;2021

# Prozessschritte der KWP –

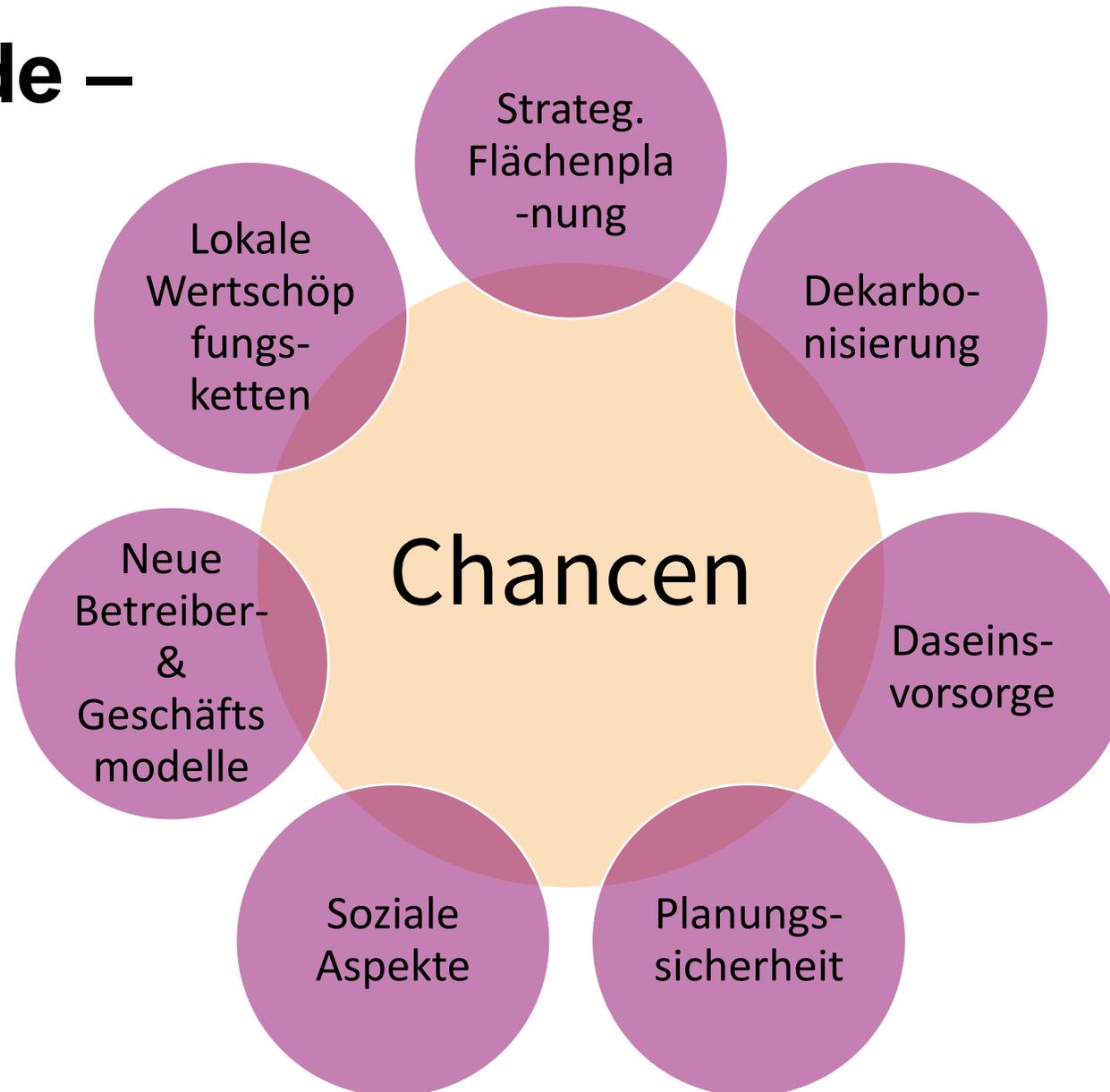
## 4. Strategien und Umsetzung

- Formulierung eines Transformationspfads zur Umsetzung
- Formulierung von Maßnahmen, Umsetzungsprioritäten und Zeitplan zur Erreichung der erforderlichen Energieeinsparung

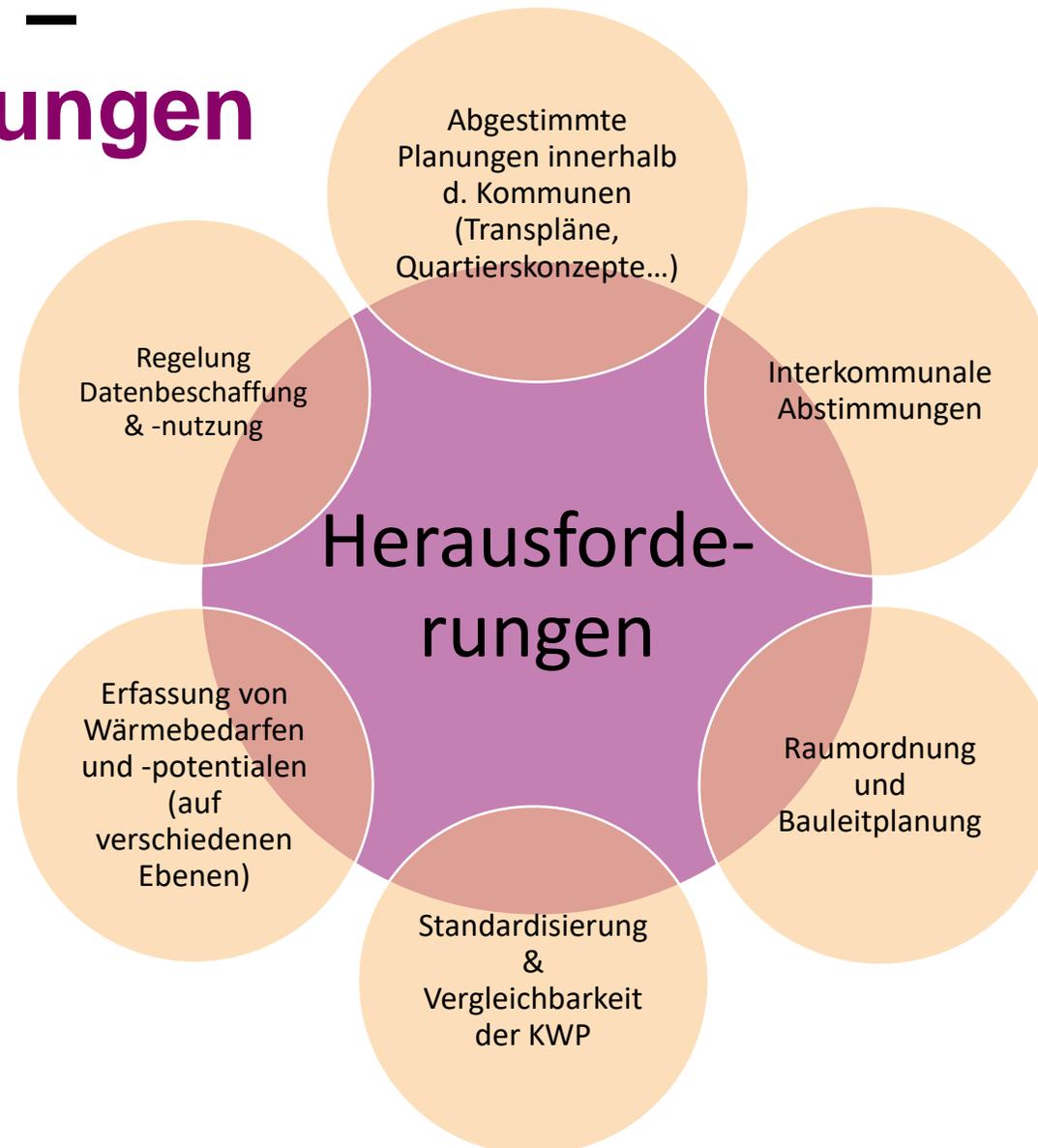


Quelle:  
(1) KEA-BW; Kommunale Wärmeplanung;2021

# Wärmewende – Chancen



# Wärmewende – Herausforderungen





[www.kww-halle.de](http://www.kww-halle.de)

# Vielen Dank.

**Moritz John**

[moritz.john.dena@kww-halle.de](mailto:moritz.john.dena@kww-halle.de)

**[beratung@kww-halle.de](mailto:beratung@kww-halle.de)**

[www.kww-halle.de](http://www.kww-halle.de) | [www.dena.de](http://www.dena.de)